

## Pastritztaler Christkindl eröffnete Adventmarkt

Heimat- und Volkstrachtenverein Pastritztaler Schafberg organisierte  
5. Adventsmarkt

Die Jagdhornbläser der Kreisgruppe Furth im Wald im Landesjagdverband Bayern begrüßten mit ihren Klängen am Samstag, 5. Dezember 2015, die Besucher des 5. Adventmarkts des Heimat- und Volkstrachtenvereins Pastritztaler Schafberg bei der Hammerschmiede.

Nach besinnlichen Gedichten, vorgetragen von Anneliese Plötz und Magdalena Wess, kündigten auf dem Balkon der Hammerschmiede zwei Solobläser vom Jugendblasorchester Furth im Wald mit festlichen Trompetenklängen das Erscheinen des Pastritztaler-Christkindls Johanna Hierstetter an. Flankiert wurde es bei ihrem Prolog, mit dem sie den Adventmarkt eröffnete, von zwei Englein mit Kerzen, Theresa Nachreiner und Julia Kiefl. Anschließend begrüßte Pastritztaler-Vorstand Josef Bauer die zahlreichen Besucher mit einem besinnlichen Gedicht. Dritter Bürgermeister Franz Former überbrachte die Grüße der Stadt und dankte allen, die sich in den verschiedensten Funktionen beim Adventmarkt engagieren.

Der Advent, eigentlich Adventus Domini (lat. für „Ankunft des Herrn“), bezeichnet die Jahreszeit, in der die Christenheit sich auf das Fest der Geburt Jesu Christi als Menschwerdung Gottes an Weihnachten vorbereitet. Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite Kommen Jesu Christi erwarten sollen. Mit dem ersten Adventssonntag begann für die römisch-katholische und die evangelische Kirche auch das neue Kirchenjahr. Die Pastritztaler haben deshalb großen Wert darauf gelegt, dass nicht großer Trubel sondern eine besinnliche Stimmung ihren Adventmarkt prägen und die Schwerpunkte neben Spezialitäten bei Speis und Trank bei Ausstellern mit selbstgefertigten Handwerksprodukten liegen.

Grillspezialitäten, Reiberdatschi mit Kraut oder Apfelmus, Glühwein, Kaffee und Kuchen sowie Basteleien boten die Pastritztaler feil. Die Pastritztaler Jugendgruppe und die Jäger-Kreisgruppe waren mit einer eigenen Bude vertreten. Süßigkeiten gab es bei der Jugendgruppe der FFW Schafberg. Im Stodl waren viele Krippen aus Holz und handgefertigtes Holzspielzeug zu bestaunen. Honig und Wachs aus eigener Produktion waren ebenso im Angebot wie selbst eingemachte Marmelade. Tonwaren und Holzschuhe waren im Saal des Vereinsheims ausgestellt und ein Webstuhl ließ erahnen, wie mühsam früher Stoffe hergestellt wurden. Am Sonntag zeigte Maria Wolf an einem Spinnrad, wie die dazu notwendigen Fäden gesponnen wurden.

Am Sonntagnachmittag kam noch der Hl. Nikolaus und bescherte die Kinder. Anschließend wurden noch die Preise beim Schätzspiel der Pastritztaler-Jugend verteilt.

(Text und Bilder mit frdl. Genehmigung von Johann Gruber)

